



13.11.2013

Postulat

von Ruth Anhorn (SVP)
und Margrit Haller (SVP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie der Verkehr auf der Hohlstrasse beim Altstetterplatz morgens und abends zu Stosszeiten am Fussgängerübergang Bristenstrasse – Altstetterplatz verflüssigt werden kann.

Begründung:

Morgens und abends bildet sich jeweils in Folge des erwähnten Fussgängerübergangs ein langer Rückstau von Autos und von Bussen des öffentlichen Verkehrs. Gemäss Weisung 2013/360 vom 30. Oktober 2013 ist dies nun auch dem Stadtrat bekannt, wie man dem „Objektblatt Bahnhof Altstetten, Beilage 1“ entnehmen kann. Die unweit entfernte Einmündung der Altstetterstrasse in die Hohlstrasse wird oft von Fahrzeugen aus Richtung Farbhof blockiert, da Fussgänger beim Überqueren der Hohlstrasse auf dem Fussgängerstreifen Bristenstrasse – Altstetterplatz Vortritt haben. Der Altstetterplatz wird von fünf öffentlichen Bussen, den Linien 31, 78, 80, 87 und 95 angefahren. Durch die Stausituation entstehen Verspätungen im Fahrplan und ein Anschluss auf eine andere Buslinie oder auf die S-Bahnen 3, 9, 12 oder 15 ist oft nicht mehr gewährleistet.

Wir bitten um Behandlung mit der Weisung 2013/360.